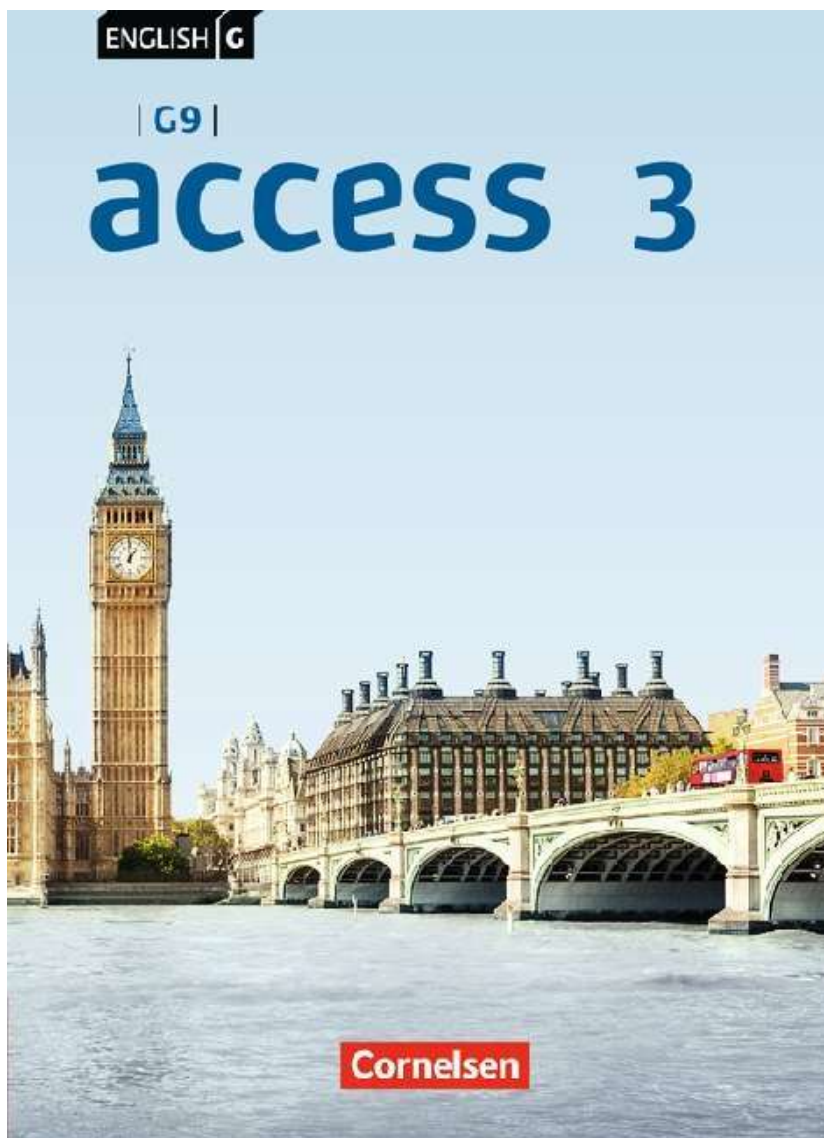


Schulinterner Lehrplan – Sekundarstufe I

Theodor-Heuss-Gymnasium

Englisch

Klasse 7



(Stand: 18.12.2020)

UV 7.1 *This is London* (ca. 25 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie auch bei sprachlichen Schwierigkeiten weitgehend aufrechterhalten (z. B. S. 17, 22, 23, 24) <p>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen (z. B. S. 29) <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (z. B. S. 12, 13, 18, 22, 24, 27, 28, 30, 31, 33) <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in beschreibender, [berichtender, zusammenfassender,] erzählender [, erklärender und argumentierender] Absicht verfassen (z. B. S. 20, 28, 34, 35), <p>Verfügen über sprachliche Mittel:</p> <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachverhalte sowie Dauer, Zeitpunkt, Wiederholung, Abfolge von Handlungen ausdrücken (z. B. S. 25, 26), <p>Aussprache und Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in Fragen, Aufforderungen und Ausrufen Intonationsmuster mit Bedeutungsimplikationen weitgehend angemessen realisieren (z. B. S. 16) <p>SLK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - den eigenen Lernfortschritt auch anhand digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen, Anregungen aufnehmen sowie eigene Fehlerschwerpunkte gezielt bearbeiten (z. B. S. 21) <p>TMK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene und fremde Texte weitgehend funktional gliedern (z. B. S. 20, 27), 	<p>IKK: Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebenswirklichkeiten im Vereinigten Königreich [v. a. London] (geografische und kulturelle Aspekte) - historisch und kulturell wichtige Personen, Ereignisse, Feste und Traditionen <p>persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebenssituation, Alltag und Freizeitgestaltung von Jugendlichen, Freundschaft, Hobbys, Sport <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel:</p> <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - past progressive - question tags <p>Aussprache und Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - emphatische Betonung, grundlegende Satzmelodie (im Rahmen der <i>question tags</i>) <p>SLK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und Selbstevaluationsinstrumenten <p>TMK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausgangstexte: informierende Texte, Alltagsgespräche, Durchsagen, <i>blog posts</i>, Informationstafeln, Diagramme, Videoclips, narrative Texte - Zieltexte: Alltagsgespräche, Stellungnahmen, Geschichten, Plakate bzw. digital gestützte Präsentationen, szenische Texte 	<p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grammatik: u. a. simple present, simple past, present progressive - IKK: u. a. Vorwissen zu England aufgrund der Fokussierung der Region Südwestengland in Band 1 <p>Mögliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellen von kriteriengeleiteten Präsentationen zu Sehenswürdigkeiten in London (z. B. Präsentationen als Grundlage für Expertengruppen beim London-Ausflug während der Englandfahrt) - Erarbeitung von grundlegenden Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und Selbstevaluationsinstrumenten (vor allem im Rahmen der London-Präsentationen und beim <i>writing course</i> „good sentences“ zur Gliederung von Texten) - die Einheit „<i>Kaleidoscope – The British Isles</i>“ (S. 34-35) bietet sich als landeskundliche Orientierung zum Vereinigten Königreich an (evtl. bereits am Beginn von Unit 1), Hintergrundinfos zu „<i>black history in the UK</i>“ <p>Medienbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (MKR 4.1) → Vorstellen einer London-Sehenswürdigkeit - Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen (MKR 4.2) → Feedback zu den Präsentationen der London-Sehenswürdigkeiten <p>Verbraucherbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leben, Wohnen und Mobilität – Mobilität und Reisen (Rahmenvorgabe Bereich D) → Reflexion von kostenlosen Angeboten in London („London for free“)

<p>IKK: <i>Soziokulturelles Orientierungswissen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - auf ein grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten im Vereinigten Königreich [und in den USA] zurückgreifen (z. B. S. 10, 11, 17). <p><i>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären (z. B. S. 17). 		<p>Europabezug:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich mit London als (multikulturelles) europäisches Zentrum auseinandersetzen <p>Stadtteilbezug/ außerschulische Lernorte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Englandfahrt mit Tagestour nach London (inklusive Besichtigung aller im Kursbuch angesprochener Sehenswürdigkeiten) <p>Sprachförderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Textgliederungsstrategien innerhalb des o. g. <i>writing course</i>
--	--	---

UV 7.2 Welcome to Snowdonia (ca. 25 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: Hör-/Hörsehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (z. B. S. 39, 47) <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (z. B. S. 39, 43, 48, 52) <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in beschreibender, berichtender [, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender] Absicht verfassen (z. B. S. 39, 46, 55) <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bedingungen und Bezüge darstellen (z. B. S. 44, 45) - Beziehungen innerhalb eines Satzes ausdrücken und Zusatzinformationen geben (z. B. S. 50) <p>Aussprache und Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen (z. B. S. 40) <p>TMK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Internetrecherchen zu einem Thema durchführen und die Ergebnisse filtern, strukturieren und aufbereiten (z. B. S. 39) - unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen (z. B. S. 47, 55) <p>SLK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen (z. B. S. 49) 	<p>IKK: Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebenswirklichkeiten im Vereinigten Königreich [Wales] (geografische, wirtschaftlich-technologische, kulturelle, soziale und politische Aspekte) <p>persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebenssituation, Wohnen und Zusammenleben in der Familie, Leben in der <i>peer group</i>, Freundschaft <p>Berufsorientierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Freizeit- und Ferienjobs, Berufe im digitalen Zeitalter <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - conditional sentences type 2 - prop word one <p>TMK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Ausgangstexte</u>: informierende Texte; Audio- und Videoclips, narrative Texte, Liedtexte, Anzeigen - <u>Zieltexte</u>: Erfahrungsberichte, Stellungnahmen, Videoclips, Interview <p>SLK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Strategien zur Nutzung eines zweisprachigen Wörterbuchs [sowie lexikalischer, grammatischer und methodischer Teile des Lehrwerks] 	<p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Grammatik</i>: u. a. will-future, conditional sentences type 1 <p>Mögliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortschatzarbeit zu <i>jobs</i> und <i>countryside</i> - Einsatz eines zweisprachigen Wörterbuchs (analog und digital) - Online-Recherche zu einem Bundesland im Rahmen eines Vergleiches mit Wales - Verfassen eines Berichts zu einer Wanderung, Planen und Erstellen eines Video-Blogs - Reflexion eines möglichen Umzugs nach Wales <p>Medienbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen (MKR 1.2) → Aussprache-Funktionen von Online-Wörterbüchern nutzen - Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden (MKR 2.1) → Recherche zu einem Bundesland - Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (MKR 4.1) → Planen, Gestalten und Präsentieren eines Video-Blogs <p>Verbraucherbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leben, Wohnen und Mobilität – Mobilität und Reisen (Rahmenvorgabe Bereich D) → Gründe für einen Umzug und Reflexion von Vor- und Nachteilen; Nachdenken über Berufe

		<p>Europabezug:</p> <ul style="list-style-type: none">- sich mit der britischen Einstellung zu Europa auseinandersetzen (z. B. Brexit-Debatte und Abstimmungsverhalten) <p>Sprachförderung:</p> <ul style="list-style-type: none">- Konditionalsätze in der englischen Sprache im Vergleich zur deutschen Sprache
--	--	---

UV 7.3 A weekend in Liverpool (ca. 25 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: Hör-/Hörsehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (z. B. S. 56, 60, 72, 77) - wesentliche implizite Gefühle der Sprechenden identifizieren (z. B. S. 77, 83) <p>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie auch bei sprachlichen Schwierigkeiten weitgehend aufrechterhalten (z. B. S. 40, 41, 47, 54) - auf Beiträge des Gesprächspartners weitgehend flexibel eingehen und elementare Verständnisprobleme ausräumen (z. B. S. 46, 54) <p>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei auf Materialien zur Veranschaulichung zurückgreifen (z. B. S. 80) <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in beschreibender, [berichtender,] zusammenfassender [, erzählender, erklärender und argumentierender] Absicht verfassen (z. B. S. 62, 63, 72, 73, 80) <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachverhalte sowie Dauer, Zeitpunkt, Wiederholung, Abfolge von Handlungen ausdrücken (z. B. S. 65, 66, 70, 71) - Beziehungen innerhalb eines Satzes ausdrücken und Zusatzinformationen geben (z. B. S. 60, 61) - Handlungen vergleichen und näher beschreiben (z. B. S. 76) <p>Aussprache und Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen (z. B. S. 74, 82, 83) 	<p>IKK: Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebenswirklichkeiten im Vereinigten Königreich [v. a. Liverpool] (geografische und kulturelle Aspekte) - historisch und kulturell wichtige Personen, Ereignisse, Feste und Traditionen <p>persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alltag- und Freizeitgestaltung von Jugendlichen, Sport, Musik <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - relative clauses (defining) - contact clauses - present perfect simple with for and since - present perfect progressive - adverbial clauses: reason and result <p>Aussprache und Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aussprache an Wortgrenzen, <i>linking r</i> - emphatische Betonung, grundlegende Variationen der Satzmelodie <p>Orthografie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kommagebrauch bei Adverbialen, Adverbialsätzen und Relativsätzen <p>TMK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Ausgangstexte</u>: informierende Texte, Alltagsgespräche, Audio- und Videoclips, narrative Texte, Liedtexte - <u>Zieltexte</u>: Alltagsgespräche, Zusammenfassungen, Interview, Plakate bzw. digital gestützte Präsentationen, Audioclip 	<p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Grammatik</i>: u. a. relative clauses und present perfect simple - <i>Sprechen</i>: u. a. Vorträge halten und an Gesprächen teilnehmen - <i>IKK</i>: u. a. geografische und kulturelle Aspekte zum Vereinigten Königreich (v. a. London und Wales) <p>Mögliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - arbeitsteilig ein (digitales) Dossier o. Ä. erstellen (z. B. zu den Beatles, Liverpool attractions bzw. famous buildings, local heroes, street names) inkl. angeleiteter Internetrecherche und Umgang mit Quellenangaben - Diskussion von geeigneten Sehenswürdigkeiten für einen Ausflug - Auseinandersetzung mit Songs (z. B. Beatles-Song bzw. Liverpool-FC-Hymne) - Wortschatzarbeit zum Themenfeld Sport (v. a. <i>football</i>) - Workshop zur Textstrukturierung in sinnvolle Abschnitte <p>Leistungsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mündliche Kommunikationsprüfung (als Ersatz der 1. Klassenarbeit im 2. Halbjahr) bestehend aus einem monologischen Teil (z. B. in Anlehnung an die Your Task „The story behind a name“ auf S. 80) und einem dialogischen Teil (z. B. einen Ausflug in Liverpool planen) <p>Medienbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden (MKR 2.1) → Recherche zu den Beatles, Liverpool-Sehenswürdigkeiten oder lokalen Helden

<ul style="list-style-type: none"> - in Fragen, Aufforderungen und Ausrufen Intonationsmuster mit Bedeutungsimplicationen weitgehend angemessen realisieren (z. B. S. 82, 83) <p>Orthografie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Repertoire grundlegender Regeln der [Rechtschreibung und] Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache (z. B. 60, 61, 76) <p>TMK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene und fremde Texte weitgehend funktional gliedern (z. B. S. 63) - Internetrecherchen zu einem Thema durchführen und die Ergebnisse filtern, strukturieren und aufbereiten (z. B. S. 62, 67) - Arbeitsergebnisse mithilfe von digitalen Medien adressatengerecht gestalten und präsentieren (z. B. S. 62, 63, 67, 79, 80) 		<ul style="list-style-type: none"> - Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten (MKR 2.2) → die o. g. recherchierten Informationen entnehmen, verarbeiten und aufbereiten - Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden (MKR 4.3) → Quellen für Bilder angeben, die in Präsentationen benutzt werden (z. B. anhand des SMC 20 „Making good slides for an electronic presentation“ auf den S. 222/223) - Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u. a. des Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u. a. Lizenzen) überprüfen, bewerten und beachten (MKR 4.4) → über das Fotografieren und Posten von Fotos von Menschen in öffentlichem Raum lesen und sprechen (z. B. anhand des narrativen Textes und der Übung auf S. 68/69) <p>Verbraucherbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Medien und Information in der digitalen Welt – Datenschutz und Urheberrechte, Verwertung privater Daten (Rahmenvorgabe Bereich C) → über das Fotografieren und Posten von Fotos von Menschen in öffentlichem Raum lesen und sprechen (z. B. anhand des narrativen Textes und der Übung auf S. 68/69) <p>Europabezug:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Industrialisierung in Europa: Vergleich Ruhrgebiet/ Liverpool <p>Sprachförderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>present perfect simple</i> und <i>present perfect progressive with since and for</i> im Vergleich zu Sätzen mit <i>seit</i> im Präsens in der deutschen Sprache <p>Methodenkonzept:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einbindung der Methodenkarte „Vokabellernen – Karte 3) bei der Wortschatzarbeit zum Thema Sport
---	--	---

UV 7.4 My trip to Ireland (ca. 25 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (z. B. S. 86, 96, 97) - literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen (z. B. S. 96, 97, 103) <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen (z. B. S. 87, 100, 101, 104) - kreativ gestaltend eigene Texte verfassen (z. B. S. 89, 92, 97, 99, 101, 103, 104) <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in Begegnungssituationen relevante schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen (z. B. S. 93) - gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen (z. B. S. 93) <p>Verfügen über sprachliche Mittel:</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden (z. B. S. 100) <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachverhalte sowie Dauer, Zeitpunkt, Wiederholung, Abfolge von Handlungen ausdrücken (z. B. S. 98) - Verbote, Erlaubnis, Aufforderungen, Bitten, Wünsche, Erwartungen und Verpflichtungen ausdrücken (z. B. S. 88, 92, 93) <p>Aussprache und Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gängige Aussprachevarianten des britischen [und amerik. Englisch] erkennen und verstehen (z. B. S. 99) 	<p>IKK: Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebenswirklichkeiten im Vereinigten Königreich [Nordirland vs. auch Republik Irland] (geographische und kulturelle Aspekte), Feste und Traditionen <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel:</p> <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - past perfect - modals and substitutes for modal auxiliaries <p>TMK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Ausgangstexte</u>: informierende Texte; Alltagsgespräche; Sprachnachrichten, Anzeigen, Audio- und Videoclips, Brief - <u>Zieltexte</u>: Zusammenfassung, Brief, Sprachnachrichten, Geschichten, Videoclip 	<p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Grammatik</i>: u. a. modals und simple past - <i>Schreiben</i>: u. a. Kriterien zum Verfassen eines Briefes, einer Postkarte bzw. einer E-Mail <p>Mögliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hintergrundwissen zu Irland/ Nordirland erarbeiten - eine Broschüre und einen Videoclip erstellen - Wortschatzarbeit zum Themenfeld <i>countries</i> - Tagebucheintrag lesen und selbst verfassen - eine Geschichte unter Verwendung von <i>time markers</i> verfassen (z. B. im Rahmen des writing course auf S. 89) - Sprachnachrichten zu Sehenswürdigkeiten in Irland verfassen - Auseinandersetzung mit verschiedenen britischen Akzenten - sich sprachmittelnd über eine Ferienwohnung austauschen <p>Medienbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden (MKR 2.1) → Recherche zu Irland und Nordirland (evtl. als Vorarbeit zu den Broschüren) - Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (MKR 4.1) → Informationen zu Irland aus informativen Texten entnehmen und in der Form eines kurzen Videos präsentieren <p>Verbraucherbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leben, Wohnen und Mobilität – Mobilität und Reisen (Rahmenvorgabe Bereich D) → gute Kommunikation mit Urlaubsgästen

<p><u>SBW:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen erkennen und beschreiben (z. B. S. 95) <p><u>IKK:</u></p> <p><i>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit begegnen (z. B. S. 82, 83, 95) 		<p>Europabezug:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Europäische Währung in Irland <p>Sprachförderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Verwendung von Modalverben im Deutschen und im Englischen
--	--	---

UV 7.5 *Edinburgh and the Highlands* (ca. 25 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: Hör-/Hörsehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (z. B. S. 106, 111, 122, 124). <p>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen (z. B. S. 119, 123), <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (z. B. S. 108, 115, 122), - literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen (z. B. S. 108, 113, 122). <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in beschreibender, [berichtender,] zusammenfassender, erzählender [, erklärender und argumentierender] Absicht verfassen (z. B. S. 111, 117, 118, 123) - kreativ gestaltend eigene Texte verfassen (z. B. S. 113, 117, 122) <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Handlungen und Ereignisse aktivisch und passivisch darstellen (z. B. S. 114, 115) - Beziehungen innerhalb eines Satzes ausdrücken [und Zusatzinformationen geben] (z. B. S. 109, 110) <p>TMK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Internetrecherchen zu einem Thema durchführen und die Ergebnisse filtern, strukturieren und aufbereiten (z. B. S. 118, 119, 123) - Arbeitsergebnisse mithilfe von digitalen Medien adressatengerecht gestalten und präsentieren (z. B. S. 119) 	<p>IKK: Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebenswirklichkeiten im Vereinigten Königreich [Schottland] (geografische, wirtschaftlich-technologische, kulturelle, soziale und politische Aspekte) - Ereignisse, Feste und Traditionen <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - reflexive pronouns, each other - active vs. passive voice <p>TMK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Ausgangstexte</u>: informierende Texte, Interviews, Audio- und Videoclips, narrative Texte - <u>Zieltexte</u>: Zusammenfassungen, digital gestützte Präsentationen <p>SLK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und Selbstevaluationsinstrumenten 	<p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Sprechen</i>: u. a. giving a presentation - <i>Grammatik</i>: u. a. Aktivformen des <i>simple present</i> und <i>simple past</i> - <i>Schreiben</i>: u. a. Gliedern von Texten <p>Mögliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse von Videoclips zu kulturellen Aspekten Schottlands - Präsentationen zu unterschiedlichen Aspekten der schottischen Kultur (digital gestützt) - Schreibwerkstatt zum Verfassen einer Zusammenfassung inkl. Feedbackmethoden - Wortschatzarbeit zum Themenfeld <i>music</i> <p>Medienkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden (MKR 2.1) → Präsentationen zu unterschiedlichen Aspekten der schottischen Kultur - Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten (MKR 2.2) → Präsentationen zu unterschiedlichen Aspekten der schottischen Kultur - Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (MKR 4.1) → Präsentationen zu unterschiedlichen Aspekten der schottischen Kultur - Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen (MKR 4.2) → Präsentationen zu unterschiedlichen Aspekten der schottischen Kultur

<p><u>SLK:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - den eigenen Lernfortschritt auch anhand digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen, Anregungen aufnehmen sowie eigene Fehlerschwerpunkte gezielt bearbeiten (z. B. S. 117) <p><u>IKK:</u></p> <p><i>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit fremder Kultur offen und lernbereit begegnen (z. B. S. 119) 		<p>Europabezug:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich mit der britischen Einstellung zu Europa auseinandersetzen (z. B. Brexit-Debatte: Zugehörigkeit und Wille der schottischen Bevölkerung, siehe auch UV 7.2) <p>Sprachförderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Passiv in der deutschen und englischen Sprache: Gemeinsamkeiten und Unterschiede
--	--	--